

**GAM** Holding AG

## Generalversammlung 2011

Ergebnisse und Rückblick 2010  
Andrew M. Wills, Group Chief Financial Officer

19. April 2011

## Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Diese Präsentation der GAM Holding AG («die Gesellschaft») beinhaltet zukunftsgerichtete Aussagen, welche die Absichten, Einschätzungen oder aktuellen Erwartungen und Prognosen der Gesellschaft über ihre zukünftigen Geschäftsergebnisse, finanzielle Lage, Liquidität, Leistung, Aussichten, Strategien, Möglichkeiten sowie über das Geschäftsumfeld, in welchem sie sich bewegt, widerspiegeln. Zukunftsgerichtete Aussagen umfassen alle Ereignisse, die keine historischen Fakten darstellen. Die Gesellschaft hat versucht, diese Aussagen durch die Verwendung von Worten wie «könnte», «wird», «sollte», «erwartet», «beabsichtigt», «schätzt», «sieht voraus», «glaubt», «versucht», «plant», «sagt voraus» und ähnlichen Begriffen zu kennzeichnen. Solche Aussagen werden auf der Basis von Annahmen und Erwartungen gemacht, welche sich als falsch herausstellen können, obwohl die Gesellschaft sie im jetzigen Zeitpunkt als angemessen erachtet.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen Risiken, Unklarheiten, Annahmen und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass das tatsächliche Geschäftsergebnis, die finanzielle Lage, Liquidität, Leistung, Aussichten und Möglichkeiten der Gesellschaft sowie der Märkte, welche die Gesellschaft bedient oder zu bedienen beabsichtigt, wesentlich von diesen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen können. Wichtige Faktoren, die zu solchen Abweichungen führen können, sind unter anderem: Veränderungen des Geschäfts- oder Marktumfelds, legislative, steuerliche oder regulatorische Entwicklungen, die allgemeine wirtschaftliche Lage sowie die Möglichkeiten der Gesellschaft, auf Entwicklungen in der Finanzdienstleistungsindustrie zu reagieren. Zusätzliche Faktoren können die tatsächlichen Resultate, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich beeinflussen. Die Gesellschaft übernimmt ausdrücklich keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, Aktualisierungen oder Korrekturen irgendwelcher in dieser Präsentation enthaltener zukunftsgerichteter Aussagen vorzunehmen oder Änderungen in den Erwartungen der Gesellschaft oder Änderungen von Ereignissen, Bedingungen und Umständen, auf welchen diese zukunftsgerichteten Aussagen basieren, mitzuteilen, soweit dies nicht durch anwendbares Recht oder regulatorische Bestimmungen vorgeschrieben ist.

## Highlights 2010

Solide Ergebnisse im ersten Geschäftsjahr als unabhängiges Unternehmen

### Wachstum der verwalteten Vermögen durch beachtliche Netto-Neugeldzuflüsse dank Produktdiversifizierung und erweitertem Vertriebsnetz

- Verwaltete Vermögen der Gruppe von CHF 118 Milliarden: Zunahme um 4% im Jahr 2010
- Netto-Neugeldzuflüsse von CHF 8 Milliarden (CHF 0.4 Milliarden im Jahr 2009)
- Positive Marktperformance von CHF 5 Milliarden
- Deutlich negativer Währungseffekt von CHF 9 Milliarden infolge der Abschwächung des EUR und USD gegenüber dem CHF (Berichtswährung)

### Starke Ergebnisse trotz ungünstiger Währungsentwicklung

- Operativer Reingewinn von CHF 202 Millionen, 35% höher als 2009

### Beteiligung an Artio: Buchwert reduziert, wie im November 2010 angekündigt

- Nicht zahlungswirksame Aufwendung von CHF 180 Millionen, im operativen Reingewinn nicht berücksichtigt

## Entwicklung der operativen Geschäftsbereiche

Erstklassige aktive Vermögensverwaltung zur Erreichung einer nachhaltigen Rentabilität

### Entwicklung 2010



#### Deutliche Fortschritte bei der Diversifizierung

- Planmässige Fortschritte beim Ausbau des Vertriebs über Drittanbieter
- Sehr erfolgreiche festverzinsliche Produkte
- Laufende Erweiterung der UCITS-III-Produktpalette

Outperformance ggü.  
Benchmark über 3 Jahre

**77%**  
der verw. Vermögen

### Entwicklung 2010



#### Stärkere Differenzierung, erfolgreicher Vertrieb

- Anhaltender Ausbau des Vertriebsnetzes
- Steigerung der Produktqualität und -performance
- Gewinnung des Anlegerinteresses mit
  - Absolute-Return-Produkten (inkl. der von GAM als Sub-Advisor verwalteten Fonds)
  - in physische Rohstoffe investierten Fonds
  - thematischen Aktienfonds

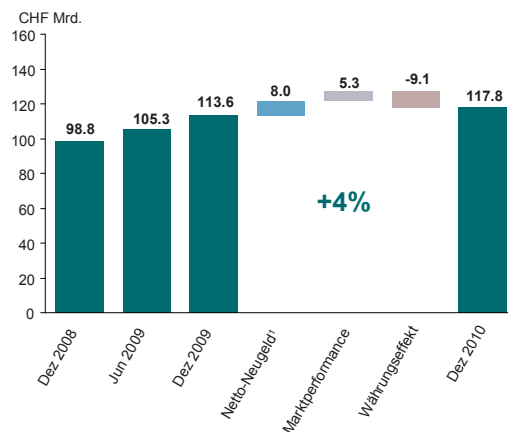
Outperformance ggü.  
Benchmark über 3 Jahre

**64%**  
der verw. Vermögen

4

## Entwicklung der verwalteten Vermögen der Gruppe

Starkes Wachstum dank Netto-Neugeldzuflüssen und Marktperformance – trotz negativem Währungseffekt



**Zunahme der verwalteten Vermögen um CHF 4.2 Milliarden**  
(+4%) gegenüber 2009

**Netto-Neugeldzuflüsse von CHF 8.0 Milliarden<sup>1</sup>**

- Deutliche Steigerung gegenüber CHF 0.4 Milliarden im Jahr 2009
- Solide Netto-Neugeldzuflüsse bei GAM und bei Swiss & Global Asset Management

**Positive Marktperformance von CHF 5.3 Milliarden**

- Im 2. Halbjahr realisiert, als die wichtigsten Aktienmärkte sich von den Tiefstständen zur Jahresmitte erholten

**Negativer Währungseffekt von CHF 9.1 Milliarden**

- Abschwächung des EUR und USD gegenüber dem CHF (Berichtswährung)

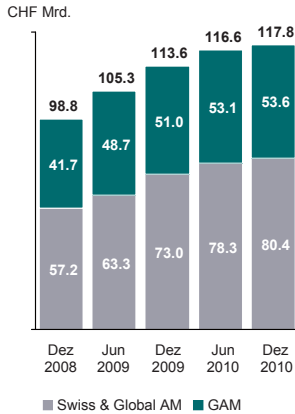
1. CHF 15.6 Milliarden, inkl. Netto-Neugeldzuflüsse in Fonds, für die GAM als Sub-Advisor fungiert und die durch Swiss & Global Asset Management vertrieben werden.

5

## Aufteilung verwaltete Vermögen der Gruppe

Diversifizierte Produkte und Vertriebskanäle

### Nach operativen Geschäftsbereichen<sup>1</sup>



### Nach Kunden<sup>1</sup>



### Nach Produkten<sup>1</sup>



<sup>1</sup> Verwaltete Vermögen der Gruppe ohne Vermögen in Höhe von CHF 16.2 Milliarden der Fonds, für die GAM als Sub-Advisor fungiert und die durch Swiss & Global Asset Management vertrieben werden.

## Finanzergebnisse der Gruppe

(CHF Mio.)	2010	2009	Veränderung in %
Geschäftsertrag	712.5	589.3	21
Geschäftsaufwand	466.0	400.6	16
<b>Gewinn vor Steuern</b>	<b>246.5</b>	<b>188.7</b>	<b>31</b>
Ertragssteuern	44.3	39.1	13
<b>Operativer Reingewinn<sup>1</sup></b>	<b>202.2</b>	<b>149.6</b>	<b>35</b>

### Übersicht 2010

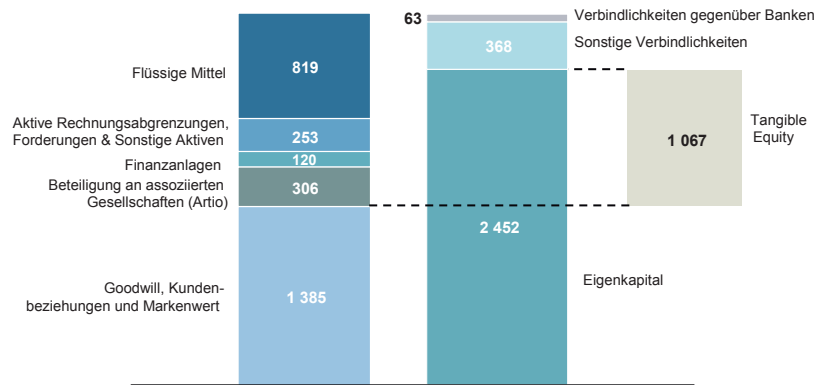
- Steigerung des Geschäftsertrags um 21%
- Geschäftsaufwand um 16% höher
- Zunahme der Steuern um 13%
- Steigerung des operativen Reingewinns um 35%
- Zunahme von Eigenkapitalrendite und Ergebnis pro Aktie durch höhere Rentabilität und Aktienrückkäufe
- Bruttomarge um 4.5 Basispunkte höher
- Verbesserung des Aufwand-/Ertragsverhältnisses auf 65.4%
- Mitarbeiterbestand leicht höher (3%)

	2010	2009	Veränderung in %
Eigenkapitalrendite	19.0%	12.2%	-
Ergebnis pro Aktie CHF	1.03	0.72	43
Bruttomarge Bp.	60.2	55.7	-
Aufwand-/Ertragsverhältnis	65.4%	68.0%	-
Steuersatz	18.0%	20.7%	-
Mitarbeiterbestand FTE	1,052	1,023	3

<sup>1</sup> Der Konzerngewinn für 2010 wurde so angepasst, dass die Korrektur des Buchwerts der Beteiligung an assoziierten Gesellschaften (Artio Global Investors Inc.) und die Abschreibungen auf Kundenbeziehungen darin nicht berücksichtigt sind. Einschliesslich dieser nicht zahlungswirksamen Positionen betrug der in der Konzernrechnung ausgewiesene Konzerngewinn für 2010 CHF 10.2 Millionen. Der Konzerngewinn für 2009 wurde so angepasst, dass er den Anteil am Erfolg assoziierter Gesellschaften (Artio Global Investors Inc.) berücksichtigt, die konsolidierten Ergebnisse von Artio Global Investors Inc. für 2009 jedoch ausser Acht lässt. Ebenfalls nicht enthalten sind die Abschreibungen auf Kundenbeziehungen und die Eliminierung der durch die Bank Julius Bär & Co. AG an die GAM Holding AG im Zeitraum bis September 2009 bezahlten einmaligen Erlöse. Der in der Konzernrechnung ausgewiesene Konzerngewinn betrug CHF 3 637.2 Millionen.

## Solide Bilanz

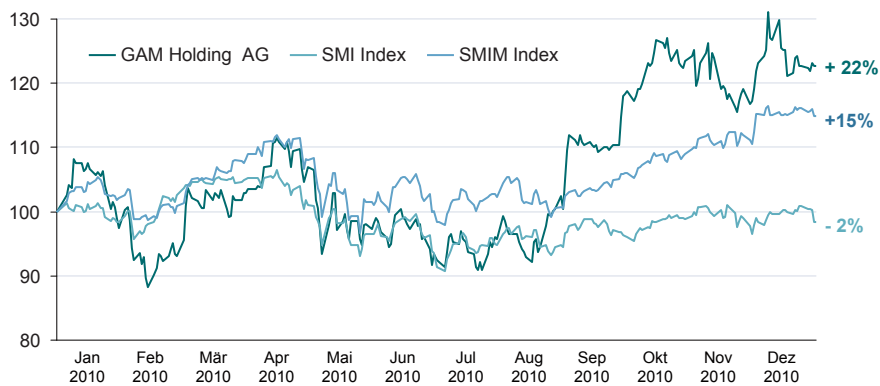
Per 31. Dezember 2010 (CHF Mio.)



## Entwicklung des Aktienkurses 2010

Indexiert

- Outperformance gegenüber dem SMIM von 7% and des SMI von 24%
- 100% Streubesitz



## Finanzstärke

Übernahmen – ja, aber nur falls sich attraktive Möglichkeiten bieten

### Solide Kapitalbasis: Tangible Equity von über CHF 1 Milliarde

- Fortlaufende Investitionen in organisches Wachstum
- Kontinuierliche Suche nach geeigneten Übernahmekandidaten

### Evaluation mehrerer möglicher Akquisitionen im Jahr 2010, aber keine erfüllte unsere strengen Kriterien

- Aus strategischer Sicht attraktiv:
  - Ergänzung bestehender Kompetenzen (Vertrieb oder Investment Management)
- Aus finanzieller Sicht wertsteigernd:
  - Schaffung von langfristigem Mehrwert für unsere Aktionäre
  - Finanzielle Prüfung aufgrund realistischer Schätzungen bezüglich Synergien und Ertragssteigerungen
  - Bindung talentierter Fachkräfte und der Kunden des Übernahmekandidaten

## Ausschüttungen an die Aktionäre

Zentraler Bestandteil einer disziplinierten Kapitalbewirtschaftung

### Vorgeschlagene Dividende von CHF 0.50 pro Aktie

- Finanzierung soll aus Kapitaleinlagereserven erfolgen
- Ausschüttung von etwa CHF 94 Millionen, entspricht rund 50% des operativen Reingewinns

### Bestehendes Aktienrückkaufprogramm: Hälfte des Limits per Ende 2010 ausgeschöpft

- Rückkauf von 5% der in Umlauf befindlichen Aktien zur Vernichtung (10.33 Millionen Aktien)
- Durchschnittskurs von CHF 14.96 pro Aktie; Gesamtkosten von etwa CHF 154 Millionen
- Vorschlag zur vorzeitigen Beendigung und zur Ablösung durch ein neues Programm

### Neues Aktienrückkaufprogramm über drei Jahre: grössere Flexibilität bei der Kapitalbewirtschaftung

- Rückkauf von bis zu 20% (41.3 Millionen Aktien) der zurzeit in Umlauf befindlichen Aktien zur anschliessenden Vernichtung (vorbehaltlich der Genehmigung durch die Aufsichtsbehörden)
- Finanzierung soll aus Kapitaleinlagereserven erfolgen

## Ausgewogener Ausblick für 2011 scheint angemessen

### **Gut positioniert für langfristig nachhaltiges Wachstum – trotz kurzfristiger Herausforderungen**

- Breites Produktspektrum, interessant für Finanzintermediäre und institutionelle Kunden
- Nach wie vor starke Produktpalette und innovative Produktpipeline
- Leistungsfähiges, kundenorientiertes globales Vertriebsnetz; starke Marken

Aber:

- Privatanleger sind weiter vorsichtig und ziehen Kapital aus Offshore-Produkten ab
- Anhaltende Unruhe an den Märkten; Wechselkurse belasten die verwalteten Vermögen und Gebühren auf CHF-Basis

### **Kompromisslose Fokussierung auf Qualitätsprodukte und Diversifizierung**

- Fortlaufende Erweiterung der Produktpalette aufgrund erstklassiger Anlagekompetenzen
- Erzielung einer überzeugenden langfristigen Anlageperformance in allen Produktsegmenten hat immer Priorität; wirkt kurzfristig variabel auf den Geschäftsgang

### **Nutzung unseres Wettbewerbsvorteils als unabhängiger Vermögensverwalter**

- Attraktiver Arbeitgeber für talentierte Anlagespezialisten
- Effiziente Kapitalbewirtschaftung
- Zwei skalierbare, flexible und weitgehend selbstständige Geschäftsbereiche, die gut positioniert sind, um weiter zu wachsen und an der Branchenkonsolidierung mitzuwirken